

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 50

Illustration: "Die deutsche Sântisbahn"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bararbeiten erfolgen kann. Mindestens 85 Prozent derselben werden von Schweizer Firmen ausgeführt werden. Mit dieser Fest-

Eine deutsche Säntisbahn!

Staatszuschuss wäre ein Befehl zum Schutz der Wirtschaft, das derartige Maßnahmen, die von der überwältigenden Mehrheit des Schweizervolkes ohnehin niemals gutgeheissen würden, ein

Die Fragen der „Finanz-Revue“ sind vollaufberechtigt. Das Vorgehen der Säntisbahn-Gesellschaft kann nicht anders als ein Skandal bezeichnet werden. Schweizerisches Kapital wurde bis vor

klären, daß eine durch deutsche Unternehmungen erstellte Bergbahn von der Arbeiterschaft boykottiert würde. Eine derartige Drohung würde ihre

„Die deutsche Säntisbahn“

„Hoihoi — no nid so hitzig — zerscht luege ond denn schüsse!“

Sprichtwörtlich:
 Morgenstund hat Gold im Mund
 und wenn sie erst am Zähni chunnt.
 Der rauchende Schulbub und die
 Zigarettensteuer:
 Keiner zu klein, Helfer zu sein.

FLIMS HOTEL
 Segnes u. Post
 Das Schnee- und Sonnenparadies
 In jeder Hinsicht vorzüglich und ... billig!
 Hans Müller, Direktor

**Wiener Café
 Bern**